



Hauptversammlung

26. August 2026

Bericht des Vorstands

Agenda

- | | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Begrüßung | 5 | Veränderung seit dem 1. Juli 2026 |
| 2 | Die Entwicklungsphasen von Lang & Schwarz | 6 | Strategische Prioritäten |
| 3 | Zahlen 2025 und Dividende | 7 | Verantwortung und Kapitalmarktkommunikation |
| 4 | Zahlen 1. Halbjahr 2026 | 8 | Zusammenfassung und Ausblick |

Lang & Schwarz 2026: Ausgangslage

Zwei Fakten zur Einordnung

334 Mrd. €

Handelsvolumen Konzern 2025

Das Geschäftsjahr 2025 markierte ein historisches Rekordjahr - Bestwerte bei Handelsvolumen, Geschäftsanzahl und operativem Ergebnis

Seit 1. Juli 2026

PFOF-Verbot Payment for Orderflow

Deutlich geringerer Trade Republic-Orderflow an Lang & Schwarz - erheblicher Einschnitt im börslichen Market Making

Die Entwicklungsphasen von Lang & Schwarz

30 Jahre Lang & Schwarz – die Entwicklungsphasen

Phase 1 — Eigenständiges Geschäftsmodell

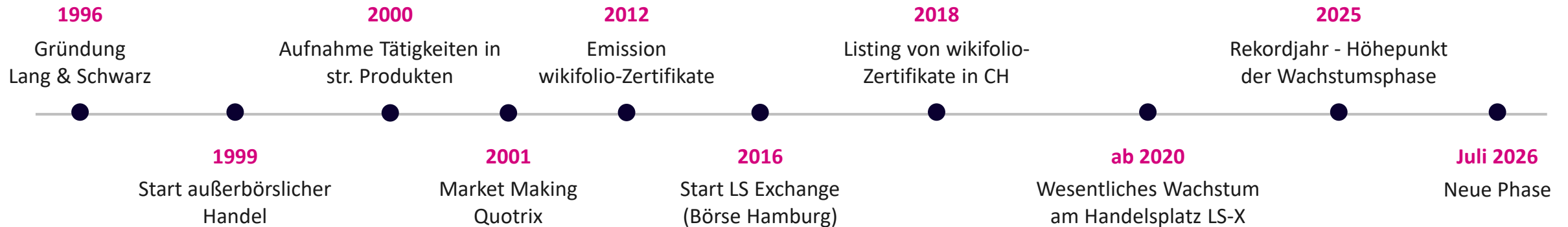
1996–2016: vor Lang & Schwarz Exchange

Phase 2 — deutliche Wachstumsphase

ab 2016 bis Juli 2026:
2025 Rekordjahr als Höhepunkt

Phase 3 — Neue Entwicklungsphase

Ausbau breiterer Kunden- und Ertragsbasis



Trade Republic war nicht der Ursprung des Geschäftsmodells, sondern ein wesentlicher Beschleuniger einer bereits eigenständigen und profitablen Entwicklung.

Zahlen 2025 und Dividende

2025 historisches Rekordjahr

334 Mrd. €

Handelsvolumen | mehr als verdoppelt ggü. 2024

145,5 Mio. €

Ergebnis aus der Handelstätigkeit | +33 %

100,2 Mio. €

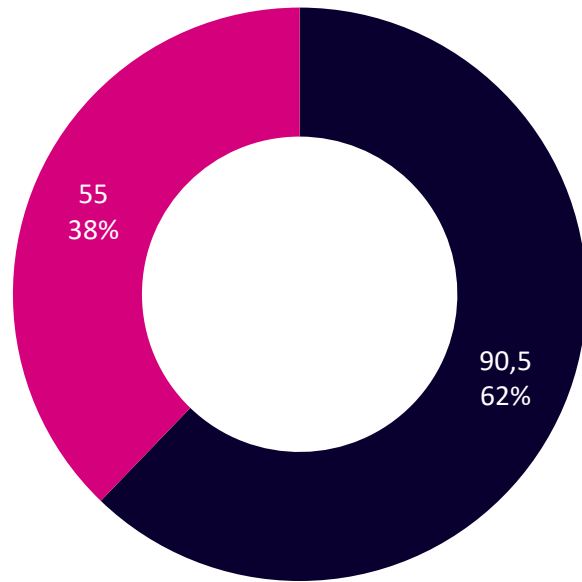
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | +41 %

48,4 Mio. €

Konzernjahresüberschuss

Ergebnisbeitrag 2025 nach Geschäftsbereichen

Ergebnis aus der Handelstätigkeit: 145,5 Mio. € gesamt



■ TradeCenter ■ Strukturierte Produkte inkl. Treasury

TradeCenter

90,5 Mio. €

+15% ggü. Vorjahr — Market Making

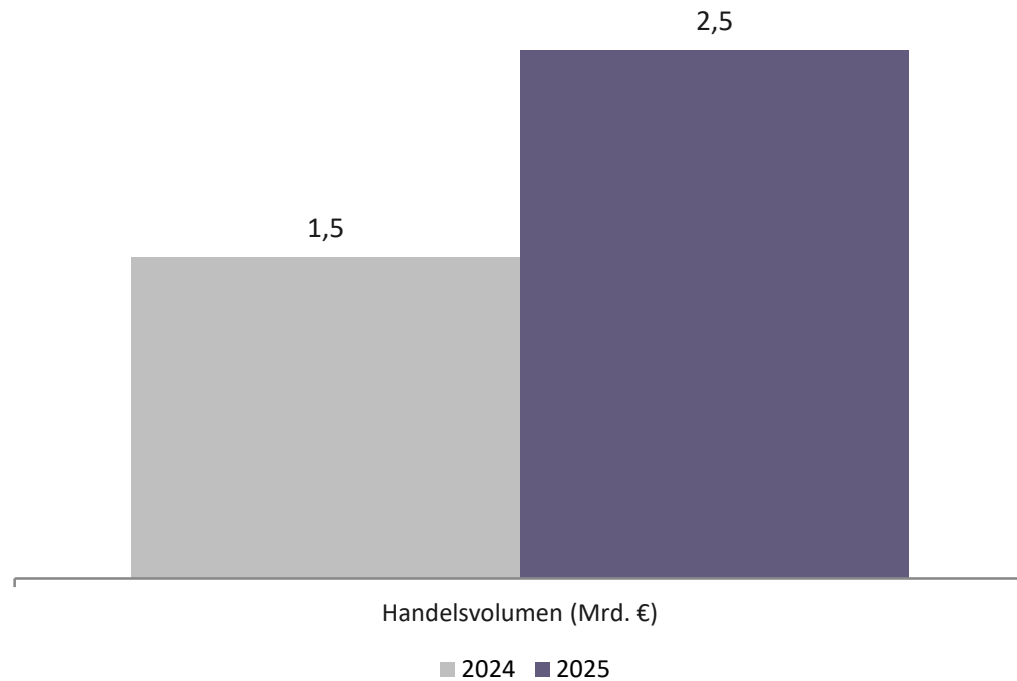
Strukturierte Produkte inkl. Treasury

55,0 Mio. €

+79% ggü. Vorjahr — Trade Republic unabhängig

Strukturierte Produkte: Handelsvolumen und wikifolio

Handelsvolumen Strukturierte Produkte · +65%



wikifolio-Zertifikate 2025

≈ 1,9 Mio.

Geschäfte im TradeCenter aus Wikifolios im Gesamtjahr

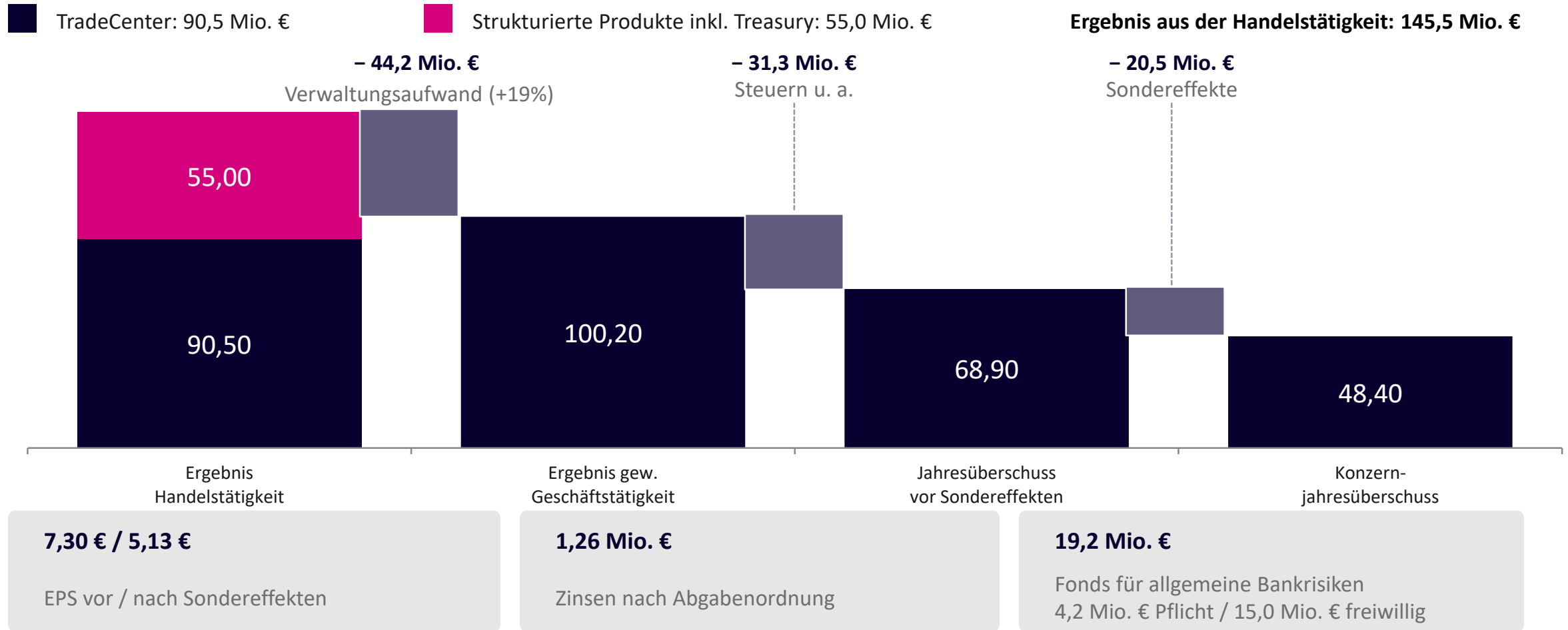
≈ 5,8 Mrd. €

Handelsvolumen im TradeCenter aus Wikifolios im Gesamtjahr

Oktober

stärkster Einzelmonat

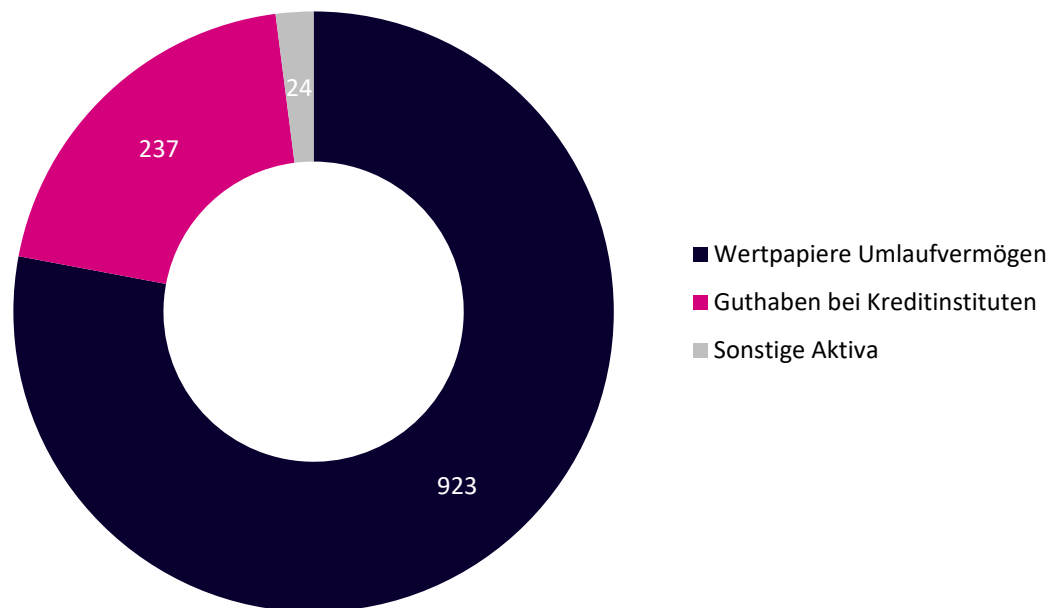
Ergebniskaskade 2025: von der Handelstätigkeit zum Jahresüberschuss



Zahlen 2025 und Dividende

Bilanz 2025: Aktivseite und Liquidität

Aktivseite 2025: 1.184 Mio. € (≈98% Wertpapiere + Bankguthaben)



Bilanzsumme: 0,87 Mrd. € (2024) → 1,184 Mrd. € (2025), +36% Anstieg vor allem stichtagsbedingt durch höhere Wertpapier- und Absicherungspositionen.

LIQUIDITÄT

74,0 Mio. €

Bilanzieller Liquiditätsüberschuss zum Jahresende 2025

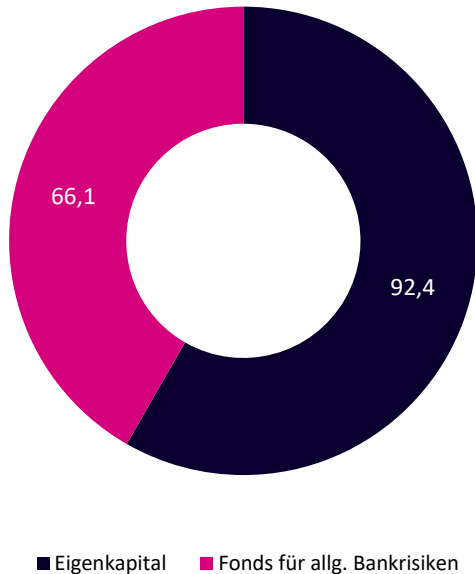
(kurzfristige Vermögensgegenstände und Wertpapiere abzüglich kurzfristiger Verbindlichkeiten und Rückstellungen)

Strategische Bedeutung

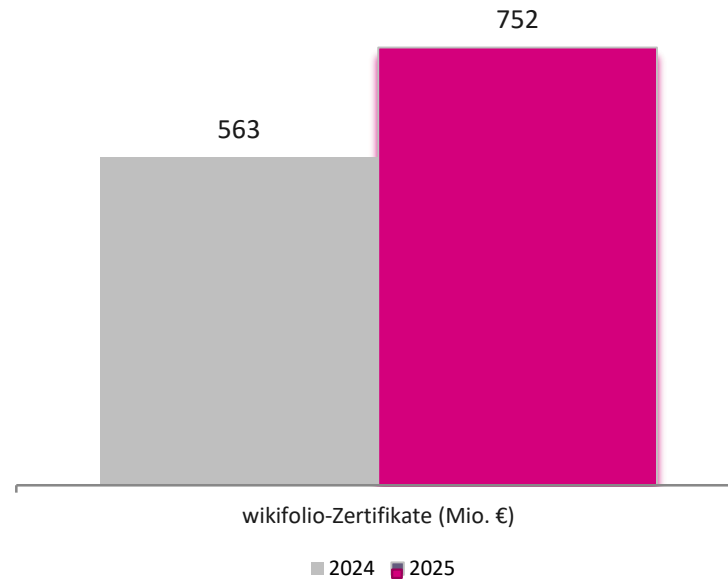
- Unsere Liquidität sichert Handelsfähigkeit in Market Making und strukturierten Produkten,
- trägt Margin- und Settlementanforderungen und
- stärkt Risikotragfähigkeit und Investitionsfähigkeit.

Bilanz 2025: Kapitalbasis, Verbindlichkeiten und Rückstellungen

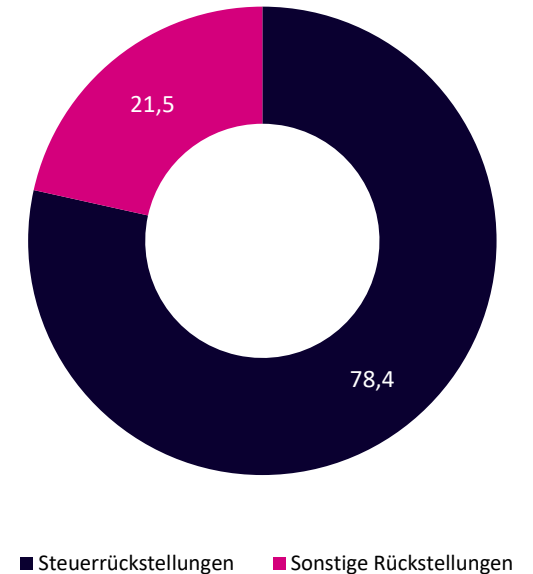
Kapitalbasis: 158,5 Mio. €



Ausstehendes Wikifolio-Volumen zum Bilanzstichtag

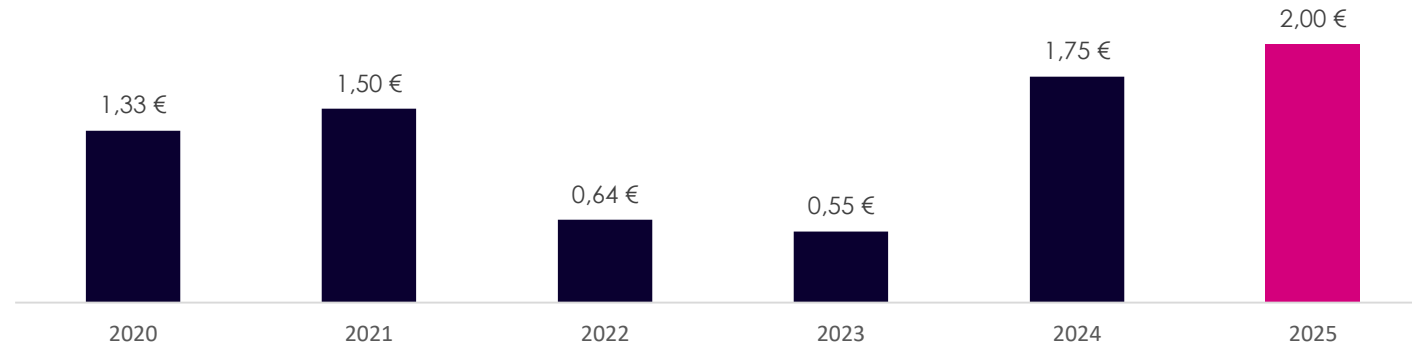


Rückstellungen: 99,9 Mio. €



Eigenkapital 92,4 Mio. € | Fonds für allgemeine Bankrisiken 66,1 Mio. € | Kapitalbasis 158,5 Mio. € | Sonstige Verbindlichkeiten rd. 832 Mio. € | Rückstellungen 99,9 Mio. €.

Dividende 2025: Beteiligung am Rekordjahr und strategische Handlungsfähigkeit



Warum wir Kapital im Unternehmen halten

- Organisches Wachstum im MM und Strukturierten Produkten
- Neues Handelsmodell und neue Kooperationen mit starken Partnern und weiteren Custodians
- Anorganisches Wachstum
- Tokenisierung & digital Assets
- Investitionen in Technologie

Warum wir Kapital im Unternehmen halten

- Beteiligung der Aktionäre am Rekordjahr
- Solide Risikovorsorge
- Sicherung der Investitions- und Handlungsfähigkeit

Zahlen 1. Halbjahr 2026

H1 2026: Herausragendes Halbjahresergebnis

Handelsvolumen

174,1 Mrd. €

+6% ggü. H1 2025

Ergebnis aus der Handelstätigkeit

98,6 Mio. €

+54% ggü. H1 2025

Konzernüberschuss

48,4 Mio. €

+83% ggü. H1 2025

Veränderung seit dem 1. Juli 2026

Was sich bei Trade Republic verändert hat

Trade Republic bleibt Partner – der Orderflow über L&S ist jedoch deutlich geringer

Was sich nicht ändert

- Trade Republic bleibt Geschäftspartner von Lang & Schwarz
- Handelsumsätze mit Trade Republic werden weiterhin generiert
- Strukturierte Produkte bleiben vom Trade-Republic-Orderflow unabhängig

Was sich ändert

- Neues Handelsmodell von Trade Republic seit 1. Juli 2026
- Erheblicher Einschnitt insbesondere im börslichen Market Making
- Market Making zusätzlich mit >20 Handelspartnern sowie Banken, Brokern und institutionellen Marktteilnehmern

Strategische Prioritäten

Unsere strategische Antwort: ein stärkeres Lang & Schwarz

1

Kooperationen & Handelsplätze

- >20 Handelspartner
- Xetra Retail & weitere Handelsplätze
- Kooperation mit starken Partnern

2

Multi-Market-Maker-Modell

- Mehrere Market Maker stellen parallel Liquidität
- Ziel: breiterer Orderflow & höhere Liquidität
- Umsetzung Ende 2026 angestrebt

3

Strukturierte Produkte

- Produktpalette & Underlyings ausbauen
- Innovative, margenstarke Nischenprodukte
- H1 2026: 32,3 Mio. € Ergebnis Handelstätigkeit

4

Technologie, Effizienz & Wachstum

- Investitionen in innovative Technologien wie Tokenisierung
- Prozesse & Kostenstrukturen im Fokus
- Anorganisches Wachstum entlang der Wertschöpfungskette

Vertrauen entsteht durch ...

Transparenz

Fakten, Erwartungen und Ziele
klar trennen.

Verlässlichkeit

Fortschritte und Risiken
gleichermaßen einordnen.

Dialog

Intensiverer Austausch mit
Aktionären, Investoren,
Analysten und Medien.

„Vertrauen entsteht durch nachvollziehbare Entscheidungen, konkrete Fortschritte und verlässliche Kommunikation.“

Verantwortung übernehmen. Nächste Phase gestalten.

- 1 Lang & Schwarz war bereits vor Trade Republic ein etabliertes, profitables Unternehmen.
- 2 Trade Republic war ein wesentlicher Wachstumsbeschleuniger – 2025 wurde das erfolgreichste Jahr der Unternehmensgeschichte.
- 3 Die Zusammenarbeit besteht fort, der Orderflow ist geringer – ein erheblicher Einschnitt für das börsliche Market Making.
- 4 Lang & Schwarz startet die neue Phase aus einer Position operativer Erfahrung und finanzieller Stärke.
- 5 Strategische Antwort: breitere Aufstellung durch zusätzliche Partner, Multi-Market-Maker-Modell, Ausbau strukturierter Produkte, anorganisches Wachstum und effizientere, technologisch stärkere Organisation.